



**Solange wir das Leben haben,  
sollen wir es mit den uns eigenen Farben  
der Liebe und Hoffnung ausmalen.**  
(Marc Chagall)

**Man muss sich gegenseitig helfen,  
das ist ein Naturgesetz.**  
(Jean de La Fontaine)

„SCHMUNZELIGES“ Der Pfarrer diktiert im Religionsunterricht: „Als rechtmäßige Nachfolger der Apostel gelten die Bischöfe.“ Bei der Korrektur von Fritzchens Heft muss der Pfarrer dann lesen: „Die Bischöfe gelten als recht mäßige Nachfolger der Apostel!“

**Die Kraft zu lieben  
ist Gottes  
größtes Geschenk  
an den Menschen,  
denn niemals  
wird es dem Gesegneten, der liebt, genommen werden.**  
(Khalil Gibran)



**Im Rückspiegel sehen**  
Den Tag im Rückspiegel sehen und Danke sagen für jede Minute,  
für das Lied der Vögel am Morgen und das wachsende Licht,  
für den duftenden Tee, für die Abendstunde –  
und nun zur Ruhe kommen, bis die Sonne wieder aufgeht am Morgen.  
(Eva-Maria Leiber)



**Kleine Wohltaten im rechten  
Augenblick können für den  
Empfänger sehr groß sein.** (Demokrit)

Man muss sich durch die kleinen Gedanken,  
die ärgern, immer wieder durchfinden  
zu den großen Gedanken, die einen stärken  
(Dietrich Bonhoeffer)

**Deine Füße sind dir gegeben, deine Schritte bestimmst du selbst.**  
(Walter Reisberger)

**Die Freude ist nicht  
in Dingen, sie ist in uns.**  
(Benjamin Franklin)



„SCHMUNZELIGES“ „Raten Sie mal, wie alt ich bin!“,  
fordert eine in die Jahre gekommene Dame ihren Arzt auf.  
„Gnädige frau, das kann ich nicht, aber man sieht es Ihnen wirklich nicht an!“

**SPÄTER ... wann ist das?**

Kaum hat der Tag begonnen, ist es schon sechs Uhr abends.  
Kaum am Montag angekommen, ist es schon wieder Freitag. ...  
und der Monat ist vorbei. ... und das Jahr ist fast vorbei. ...  
und schon sind 30, 40, 50, 60 Jahre unseres Lebens vergangen.  
Plötzlich wird uns bewusst, wie viele Menschen wir schon verloren haben.  
Eltern, Verwandte, Freunde und Bekannte. Ein Zurück gibt es nicht!  
Also lasst uns die Zeit genießen, die uns bleibt!  
Lasst uns nicht aufhören die Zeit so zu nutzen, wie sie uns gefällt.  
Lasst uns Farbe in unseren grauen Alltag bringen!  
Lächeln wir über die Dinge des Lebens, die Balsam für unsere Herzen sind.  
Wir sollten die Zeit, die uns bleibt, mit Gelassenheit und Zuversicht genießen.  
Versuchen wir das Wort "SPÄTER" zu eliminieren.  
Ich mache es SPÄTER... Ich sage es SPÄTER... Ich denke SPÄTER darüber nach...  
Wir lassen immer alles für SPÄTER ! SPÄTER ist es vielleicht zu spät!  
Denn, was wir nicht verstehen ist:  
SPÄTER ist der Kaffee kalt SPÄTER ändern sich die Prioritäten  
SPÄTER ist der Charme gebrochen SPÄTER ist die Gesundheit vorbei  
SPÄTER werden die Kinder erwachsen SPÄTER werden die Eltern älter  
SPÄTER werden die Versprechen vergessen SPÄTER wird der Tag zur Nacht  
SPÄTER endet das Leben ... Und danach ist es zu spät!



Also bitte, lassen wir nichts für später!  
Denn in der Zwischenzeit können  
wir die besten Momente verlieren.  
Die besten Erfahrungen,  
die beste Familie, die besten Freunde  
Der Tag ist heute, der Moment ist jetzt.

**Ein Tropfen Hilfe ist besser  
als ein Ozean voll Sympathie.**  
(Kalenderspruch)

**Geliebt und verstanden werden ist  
das größte Glück.** (Honoré de Balzac)

